

Erster Teil.

Behörden, Kirchen, Schulen, Anstalten.

I. Reichsbehörden.

☞ bedeutet Fernsprecher.

Postamt.

- Postdirektor: Flume.
Postamtmann: Schridel.
Postinspektoren: Havertkamp, Dörseln, Meißling, Miße, J. Roedler.
Ober-Postsekretäre: Arens, Ball, Berg, Berthoff, Berning, Bielefeld, Borr, Bösel, Claus, Dannenberg, Ernesti, Fuchs, Goldapp, Hesse, Horstfotte, Kaldewey, Kohl, Krüsemann, Mesche, Mönlich, Nordalm, Opth, Pfeifer, Stets, Stratzmann, Voigtländer, Wesendahl, Westdidenberg, Westphal, Wilmes, Witte.
Postsekretäre: 8.
Postassistenten: 17.
Postbetriebsassistenten: 12.
Oberpostschaffner, Postschaffner und Hilfspostschaffner: 138.
Posthalter: W. Berg, Widumstraße 13.

Dienststunden für den Verkehr mit dem Publikum.

An den Wochentagen von 8 Uhr vormittags bis 12 Uhr mittags und von 2½ bis 6 Uhr nachmittags. An den Sonn- und gesetzlichen Feiertagen von 8—9 Uhr vormittags. Die Schließfächer sind bis 11 Uhr vormittags zugänglich.

In dem Ortszustellbezirk beginnt die Briefzustellung: an den Wochentagen um 7¼ Uhr vormittags und 4 Uhr nachmittags; an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen um 7¼ Uhr vormittags.

Die Zustellung der Geldbriefe, Postanweisungen, Postaufträge und Nachnahmebriefe beginnt im Ortszustellbezirk: an den Wochentagen um 8 Uhr vormittags; an den Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ruht die Geldzustellung.

Die Paketzustellung beginnt im Ortszustellbezirk: an den Wochentagen um 8 Uhr vormittags und 3 Uhr nachmittags; an den Sonn- und gesetzlichen Feiertagen kommen nur noch Eilboten-Paketsendungen zur Zustellung.

Im Landzustellbezirk beginnt sie für sämtliche Sendungen an den Wochentagen um 8 Uhr vormittags; an den Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ruht die Zustellung.

Der Geltungsbereich der Ortstage erstreckt sich auf die Orte: Hamm, Bad Hamm, Wiescherhöfen. Von der Stadt Hamm gehört der Alte Wentropweg, Grenzweg, Grünerweg, Heideweg, Julienweg und Papenweg zum Landzustellbezirk Mart.

Telegraphen-Betriebsstelle: Brüderstraße 9.
Ober-Telegrapheninspektor: Birde.

Ober-Telegraphensekretäre: Hertwig, Hofmann, März, Meyer, Möllenberg, Mönchhoff, Reigelt, Rosin.

Telegraphensekretäre: 4.
Telegraphen-Werkmeister: 1.
Telegraphen-Assistenten: 9.
Telegraphen-Betriebs-Assistenten: 5.

Telegraphen-Gehilfinnen: 16.
Telegr.-Leistungs-Aufseher: 5.
Postschaffner, Telegraph-Hilfsmechaniker und Telegrammbesteller: 3.

Mit der Telegraphen-Betriebsstelle ist ein Fernsprechervermittlungsammt verbunden, das ununterbrochen Dienst abhält.

Die Telegraphen-Betriebsstelle hält vollen Tagesdienst ab, das heißt von 7 Uhr vormittags bis 9 Uhr abends im Sommer, und von 8 Uhr vormittags bis 9 Uhr abends im Winter.

Die Annahme der Telegramme erfolgt am Schalter des Postamts, nach Schaltereschluß bei der Telegraphen-Betriebsstelle Brüderstraße 9, und zwar:

- an Werktagen von 6—9 Uhr nachmittags,
- an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen von 7 Uhr vormittags bis 9 Uhr nachmittags.

Während der Nacht von 9 Uhr abends ab Telegrammannahme bei dem Postamt.

Bei dem Postamt befindet sich eine öffentliche Sprechstelle. Fernsprechautomaten sind in der Halle des Bahnhof-Empfangsgebäudes und am Bahnhof Hamm-Süd.

Die Fernsprechteilnehmer am Ortsfernsprechnetz Hamm sind sowohl im alphabetischen Einwohnerverzeichnis wie in dem Verzeichnis der Gewerbetreibenden durch ☞ mit Nummern verzeichnet.